

## Schüler spielen Verdis Trompeten in Aida-Aufführung

**Plauen** – Zu jeder Aida-Vorstellung gehört der bekannte Triumphmarsch, mit dem Giuseppe Verdi einen der berühmtesten Märsche der Musikgeschichte schuf. Die charakteristischen und von Verdi erfundenen Aida-Trompeten kommen dabei auch in den Aida-Vorstellungen im Plauener Vogtlandtheater zum Einsatz. Pro Vorstellung werden sechs Trompeten gespielt. Dabei werden die Orchestermusiker von fünf Schülern des Vogtlandkonservatoriums „Clara Wieck“ Plauen, des Robert-Schumann-Konservatoriums der Stadt Zwickau und der Musikschule Vogtland Reichenbach unterstützt. Pro Aufführung spielen jeweils vier Schüler und zwei Musiker des Philharmonischen Orchesters Plauen-Zwickau die berühmten Blasinstrumente. Die Trompeten haben nur ein Ventil, sind nicht gewickelt und etwa 1,5 Meter lang. Die Trompeten wurden von der Staatsoper Dresden ausgeliehen und darauf zu spielen wurde von den Schülern extra für die Aufführungen gelernt. Verdis Aida-Trompeten sind nach historischem Vorbild altägyptischen Trompeten nachempfunden.